

Unterrichtung der Öffentlichkeit gemäß § 18 der 17. BImSchV über den Betrieb des Biomasseheizkraftwerkes Zolling

1. Betreiber der Anlage: Biomasseheizkraftwerk Zolling GmbH, Leiningerstr. 1, D-85406 Zolling

2. Berichtszeitraum 01.01.2017 bis 31.12.2017

3. Rauchgasreinigungen:

- Entstickung: SNCR-Verfahren, Reduktionsmittel Harnstoff
- Entstaubung: Zyklonabscheider und Schlauchfilter
- Abscheidung von sauren Schadgasen, Schwermetallen und Dioxinen: NID-Reaktor mit Zugabe von Branntkalk und Herdofenkoks als Reaktionsmittel bzw. Absorptionsmittel und Abscheidung in den Schlauchfiltern

4. Eingesetzte Brennstoffe

- Nach der BiomasseV vom 21.06.2001 zugelassenes Altholz der Kategorien A I bis A IV

5. Kontinuierlich gemessene Emissionen und deren Bewertung:

alle Zahlen als mg/m ³ i.N. trocken (= Milligramm pro Kubikmeter trockenes Abgas im Normzustand bei einem Bezugssauerstoff von 11 bzw. 6 %), falls nicht anders angegeben	Halbstundenmittelwerte		Tagesmittelwerte		Jahresmittelwert
	Grenzwert	Einhaltung in %	Grenzwert	Einhaltung in %	Betriebswert
Staub	20	99,99	5	99,69	0,24
Schwefeldioxid	200	100	50	100	1,67
Stickstoffdioxid	400	100	150	99,69	144,20
Kohlenmonoxid	100	99,7	50	95,69	42,65
Chlorverbindungen HCl	60	99,99	10	99,69	6,91
Ammoniak	15	97,61	10	93,54	4,37
Quecksilber	0,05	99,94	0,015	99,69	0,00017

- Im Berichtszeitraum gab es 47 Halbstunden - bzw. 14 Tagesmittelwertüberschreitungen von CO (Werte 100,63 bis 231,06 mg/Nm³ bzw. 51,68 bis 94,17 mg/Nm³).
Grund: Bildung von Aschebrocken und dadurch Falschlufteintrag, schlechter Ausbrand, Probleme bei Brennstoffaufgabe auf Rost, Nachverbrennung bei Abfahrt, Luftüberschuss, Anfahrt nach großer Kesselrevision, extrem feuchter Brennstoff.
 - Im Berichtszeitraum gab es 1 Tagesmittelwertüberschreitung von NO_x (Wert 151,13 mg/Nm³).
Grund: Störung in der SNCR-Anlage.
 - Im Berichtszeitraum gab es 371 Halbstunden - bzw. 21 Tagesmittelwertüberschreitungen von NH₃ (Werte 15,52 bis 57,40 mg/Nm³ bzw. 10,62 bis 29,38 mg/Nm³).
Grund: Überdosierung in Stabilisierungsphase, zu geringe Feuerraumtemperatur für vollständige Reaktion mit NO_x, durch herabgefallene Filterschläuche Ammoniak aus Filterstaub bei der Anfahrt auf der Reingasseite ausgetrieben.
 - Im Berichtszeitraum gab es 2 Halbstunden - bzw. 1 Tagesmittelwertüberschreitungen von HCl (Werte 62,43 u. 83,42 mg/Nm³ bzw. 10,76 mg/Nm³).
Grund: Ausfall der Rezirkulationszellradschleuse durch herabgefallene Filterschläuche, falsche Wasserdosierung.
 - Im Berichtszeitraum gab es 10 Halbstunden - bzw. 1 Tagesmittelwertüberschreitungen von Hg (Werte 54,75 bis 78,70 mg/Nm³ bzw. 34,30 mg/Nm³).
Grund: Durch herabgefallene Filterschläuche Quecksilber aus Filterstaub bei der Anfahrt auf der Reingasseite ausgetrieben.
 - Im Berichtszeitraum gab es 2 Halbstunden - bzw. 1 Tagesmittelwertüberschreitungen von Staub (Werte 8,02 u. 28,69 mg/Nm³ bzw. 8,02 mg/Nm³).
Grund: herabfallende Filterschläuche.
- Die Ursachen der Überschreitungen wurden analysiert und es wurden in Absprache mit der Genehmigungsbehörde erforderliche Abhilfemaßnahmen ergriffen.

6. Einzelmessungen und deren Bewertung

Die Messungen wurden durch eine nach § 26 BImSchG zugelassene Meßstelle an folgenden Tagen durchgeführt: 13. bis 15.11.2017

Tagesmittelwert bzw. Mittelwert über die Probenahmezeit.

Parameter	Einheit	Grenzwert	Mittelwert	Maxwert der Messreihe
Anorg. Fluorverbindungen	mg/m ³	1	< 0,2	< 0,2
Cadmium	mg/m ³	0,015	< 0,0005	< 0,0005
Thallium	mg/m ³	0,015	< 0,0005	< 0,0005
Summe aus Antimon, Arsen, Blei, Chrom, Kobald, Kupfer, Mangan, Nickel, Vanadium, Zinn und deren Verbindungen.	mg/m ³	0,5	0,0059	0,0079
Arsen	mg/m ³	0,025	< 0,0005	< 0,0005
Blei	mg/m ³	0,1	0,0022	0,0029
Chrom	mg/m ³	0,035	0,0003	0,0007
Nickel	mg/m ³	0,02	0,0003	0,0005
Vanadium	mg/m ³	0,045	< 0,0005	< 0,0005
Summe aus Arsen, Cadmium, Chrom, Kobald und deren Verbindungen und Benzo-a-pyren.	mg/m ³	0,05	0,0003	0,0007
Dioxine und Furane (Toxizitätsäquivalente)	ng/m ³	0,1	0,003	0,003
Gesamtkohlenstoff	mg/Nm ³	10	< 1	< 1

7. Ansprechpartner bei Rückfragen:

Herr Dipl.-Ing. Lothar Schreiber Telefon 08167 / 99 - 265
 Anschrift: ENGIE Kraftwerk Zolling GmbH & Co. KGaA, Leiningerstraße 1, D-85406 Zolling